

Die Betreuung von Jugendlichen mit einer Essstörung ist für Eltern oft eine große Herausforderung und kann zu steigender Belastung bei den Eltern und den Betroffenen führen.

Im Rahmen einer randomisiert kontrollierten Studie an der Medizinischen Universität wird den Eltern erstmals ein in London entwickeltes, gut erprobtes Programm als Workshop oder E-Mail-geleitete Selbsthilfe angeboten. Ziel ist es, die Eltern mit Informationen auszustatten, Hilfestellungen zu geben und Strategien zu vermitteln, die zur Besserung der Patienten beitragen und die eigene Belastung reduzieren.

Das Programm soll Eltern dabei helfen,

- (1) Betroffene zu unterstützen und zur Heilung beizutragen**
- (2) langfristig Rückfälle zu verhindern und**
- (3) das eigene Wohlbefinden zu verbessern.**

Es werden alle Jugendlichen mit einer Essstörung und deren Eltern und Angehörige eingeladen, teilzunehmen. Während die Patienten und Patientinnen ambulant oder stationär betreut werden, werden die Eltern und Angehörigen einer der folgenden Gruppen zugeteilt:

- a) **Workshops:** Diese Gruppe nimmt an einem Workshop in einer Kleingruppe teil, der 8-mal (6-mal wöchentlich, danach 2-mal alle 14 Tage) an der Klinik stattfindet.
- b) **E-Mail-geleitete Selbsthilfe:** Diese Gruppe erhält die Materialien zum Selbststudium und wird durch E-Mail-Kontakt mit den Projektmitarbeiterinnen bei der Bearbeitung unterstützt.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Die Zuteilung zu einer der beiden Gruppen erfolgt per Zufall.

Beide Gruppen dauern etwa 3 Monate.

Zu Beginn und am Ende des Programms sowie nach einem Jahr werden Sie und Ihr Kind gebeten, Fragebögen über Ihre Situation, Ihr Befinden und Ihren Umgang miteinander auszufüllen. Das Ausfüllen dauert jeweils ca. eine Stunde. Zusätzlich wird Ihr Kind an einem Interview über dessen Essstörung teilnehmen, das etwa 30 Minuten dauert.

Die Behandlung der Jugendlichen findet unabhängig von der Studie statt. Ihre Gruppenzuteilung oder eine Nichtteilnahme haben keinen Einfluss auf die Behandlung!

Die E-Mail-geleitete Selbsthilfe beginnt laufend.

Der nächste Informationsabend ist am _____.

Der nächste Workshop startet am _____.

Anmeldung: [succeat@meduniwien.ac.at](mailto:suceat@meduniwien.ac.at)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Projektleitung

Prof. Dr. Andreas Karwautz, Mag. Dr. Gudrun Wagner

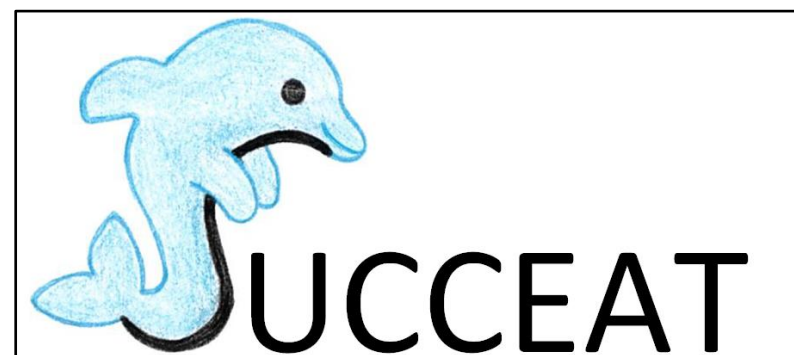


Dr. Julia Philipp, Dr. Doris Koubek, Dr. Elisabeth Merl, Mag. Claudia Franta
Die Projektmitarbeiterinnen



Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Ambulanz für Essstörungen im Kindes- und Jugendalter
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
T: 0681 818 235 71, 01 40400 30150, 01 40400 63320
E: [succeat@meduniwien.ac.at](mailto:suceat@meduniwien.ac.at)
I: <http://www.ess-stoerung.eu/> & www.suceat.at

Angebot zur therapeutischen Unterstützung für Eltern:



Supporting Carers of Children and Adolescents with Eating Disorders in Austria.

Unterstützung Angehöriger von Kindern und Jugendlichen mit einer Essstörung in Österreich.

Liebe Eltern, Liebe Angehörige!

An der Medizinischen Universität Wien (Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, AKH) wird eine neue Behandlung zur Unterstützung der Eltern von Jugendlichen mit einer Essstörung angeboten. Dazu werden Sie als **Eltern eingeladen**, für 3 Monate an einem angeleiteten Workshop oder einem E-Mail-geleiteten Selbsthilfeprogramm teilzunehmen.